

## **In Winzeln hat auch StrePla zum Gesamterfolg beigetragen!**

Die Deutschen Segelflugmeisterschaften der Clubklasse 2009 sind Geschichte. Wir haben sehr viel positives Feedback von einigen Seiten bekommen. Mit ein paar Tagen Abstand analysiert man in das Geschehen – auch im Hinblick auf mögliche weitere Meisterschaften. Bei uns in Winzeln gab es einige Erfolgsfaktoren: Das gute bis sehr gute Wetter, die entspannten kooperativen Piloten, die fleißige und souverän auftretende Organisationscrew mit mindestens genauso fleißigen Helfern, usw. Ein besonderes Lob bekamen wir für die Aktualität unserer Internetseite bezüglich Informationen und aber auch bezüglich der Wertung. Die Auswertung haben wir mit StrePla Scoring durchgeführt, was sehr gut funktioniert hat.

Als wir am 15.02.2009 in Aalen-Elchingen waren, um uns bei bestem Wetter das StrePla-Scoring zeigen zu lassen, hielt sich die Begeisterung noch in Grenzen. Wir sind nun mal über Jahre sehr gut mit SeeYou zu recht gekommen und sahen keinen Grund, hier was zu ändern. Des weiteren hatten wir Sorge, auf unserem ländlich gelegenen Flugplatz genügend Upload-Kapazität zur Verfügung zu haben. Wir haben uns daraufhin sehr stark um eine Verbesserung der Internetverbindung gekümmert und sind schließlich auf Sky-DSL gestoßen. Neben Sky-DSL hatten wir als Alternativen 3 Notebooks mit UMTS-Karten sowie die vorhandene ISDN-Verbindung. Da die anderen beiden Ausrichter der Deutschen Meisterschaften in Mengen und Aalen sich für StrePla entschieden hatten, wollten wir keinen Alleingang machen. Die Entscheidung für StrePla war gefallen. In Summe waren wir 3 Leute, die damit zu tun hatten. Dies war Conny Engelhard unser Chefauswerter. Als zuverlässiges Mitglied mit sehr viel Überlandflugerfahrung und als beruflicher IT-Spezialist eine absolute Traumbesetzung für diesen Posten. Er hat im Vorfeld viel getestet und auch in Zusammenarbeit mit StrePla einiges an Optimierungspotenzial gefunden. Unsere Wünsche wurden stets und kurzfristig umgesetzt, offene Fragen schnell beantwortet. Conny stand Cindy Mayer zur Seite. Auch Sie hat die Aufgabe der Auswertung übernommen, wurde aber erst im Training eingearbeitet und fand sich schnell mit dem Programm zurecht. Ich selbst habe einige Flüge stichprobenartige geprüft und teilweise die Auswertung unterstützt. Einmal schafften wir es, eine vorläufige Wertung bereits kurz vor 20:00 Uhr auszuhängen. Die inoffiziellen Wertungen hingen natürlich bereits viel früher am Schwarzen Brett und waren zudem stets online einsehbar.

Hilfreich war, dass einige der 41 Teilnehmer, vielleicht knapp 2/3, ihre Flüge per USB-Stick bzw. SD-Karte abgegeben haben. Das Auslesen der Logger nimmt doch einiges an Zeit in Anspruch, insbesondere die Volkslogger haben uns hier mächtig Zeit gefressen.

Bei Speed-Tasks haben wir die Abflugzeiten durchgeben lassen, eingetragen und haben an der Ziellinie über UMTS-Notebooks sofort die Landezeiten minutengenau eingegeben. So hatten wir immer eine aktuelle, relativ genaue Wertung und die Fans zu Hause am Internet Ihre Freude. Conny hat dann sofort mit Auswerten begonnen solange Cindy und ich noch die ankommenden Flugzeuge bestaunen und die Zeiten notieren konnten.

Das Erstellen der Aufgabenblätter war ebenfalls bedienerfreundlich. Man kann über entsprechende Templates hier einiges vordefinieren und dann täglich darauf zurückgreifen.

Alles in allem ein gutes Programm mit einem sehr guten Support. Nach ein paar Tagen der Übung hat man alles im Griff, ohne intensive Vorbereitung geht es nicht, ein Trainingstag ist sehr hilfreich. An dieser Stelle nochmals vielen Dank an unseren unermüdlichen Conny und an Cindy für die gute Zusammenarbeit. Danke auch an

Wolfgang Joschko und Klaus Langelüddeke die uns zu jeder Zeit unterstützt haben. Insbesondere die Ergänzung der halben Indexpunkte für die Clubklasse nach IGC-Indexliste haben wir erst sehr spät in Auftrag gegeben aber pünktlich zum ersten Wertungstag dann am Nachmittag bekommen.

So, heute beginnt unsere „Winzeln Open“. Nach letztem Stand haben wir 35 Teilnehmer in 2 Klassen. Wir haben uns als Auswerteprogramm erneut für StrePla Scoring entschieden, ich denke das spricht für sich!

Michael Schlaich

- Sportleiter DSM 2009, Clubklasse -

## Optimierungspotenzial

- Beim Erstellen von Aufgaben sollten die Wendepunkte änderbar sein. Hat man beispielsweise den falschen Abflugpunkt gewählt, muss man die komplette Strecke noch mal erstellen und vorher alle Punkte einzeln löschen. Klar kann dies mit Desktop-StrePla einfacher gemacht werden, aber diese Funktionalität sollte StrePla Scoring auch beinhalten
- Nach Erstellung und Änderung der Aufgabe bleibt der Kartenausschnitt auf der Bildschirmansicht der alte. Er wird erst beim Erstellen des pdf-Dokuments aktualisiert.
- Die Zahlenfelder sind schlecht auszufüllen (z.B. QNH). Man kann nicht irgendwo kurz reinspringen und aus 1019 z.B. 1021 machen sondern muß da 2 mal klicken oder löschen und neu eingeben.
- Eine bessere Trennung von Training und Wettbewerb wäre wünschenswert, so muß man das Training löschen bzw. das Datum verschieben sobald der Wettbewerb richtig los geht. Die Informationen zum Training geht dann für den außenstehenden Betrachter verloren.
- Unter Statistik ist ein Schreibfehler: schnellster statt schnellster